

Der Blick auf den Fluss sagt uns

Unsere Patient*innen haben oft einen langen, schwierigen Weg hinter sich.

Wir bringen ihnen Vertrauen, Respekt und Wertschätzung entgegen, um für die Zukunft wieder Hoffnung zu geben.

Wir helfen dabei, neue Ziele zu finden und sich von destruktiven Gewohnheiten zu verabschieden.

*„Alles wandelt sich.
Was geschehen ist, ist geschehen.
Neu beginnen kannst du mit dem
letzten Atemzug.
Alles wandelt sich.“*

Berthold Brecht



Foto: Adobe Stock / Kevin Carden

Allgemeine Informationen

Abteilungsvorstand

Prim. Dr. Karl Gruber
Ärztlicher Direktor
Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin

Ärztliche Leitung

OÄⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Brigitte Hess
Fachärztin für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin

Psychologische Leitung

Mag.^a Itha Stampfer
Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin
Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie)

Bereichsleitung Pflege

Franz Pils, HCM
STLP DGKP Johannes Leitner

Diplomsozialarbeiter

DSA Christoph Trost-Schraml

Entlassungsmanagement

DGKP Claudia Lindenhofer

Auskunft und Anmeldung

Telefon: +43 7412 55 100-231

Montag bis Freitag von 8 bis 14 Uhr

E-Mail: ambulanz.tzy@gesundheitsverbund.at

© Wiener Gesundheitsverbund, 2025

Impressum:

Therapiezentrum Ybbs, 3370 Ybbs, Persenbeuger Straße 1-3;
für den Inhalt verantwortlich: Johannes Leitner; grafische Gestaltung: Dominic Schlatter, Gedruckt auf ökologischem Papier gemäß Mustermappe „ÖkoKauf Wien“. Stand: April 2025

Station 7

Hilfe bei Mehrfachabhängigkeit
für Case-Management-betreute
Patient*innen



Wiener Gesundheitsverbund / Newald

Therapieangebot

Methodik

7 - körperlicher Entzug

Individuell geplante Entzugsbehandlungen bei Patient*innen mit Suchterkrankungen.

Beispielsweise:

- Entzug bei Mehrfachabhängigkeiten
- Entzug bei Rauschdrogenkonsum
- Entzug von Beikonsum bei Opiatsubstitution
- Kurzfristige Stabilisierungen

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer:
3-6 Wochen

Vor- und Nachbetreuung im Rahmen eines Case-Managements.

7 - Therapiebereich

Entwöhnung und Stabilisierung nach dem Entzug in einem strukturierten, suchtspezifischen, psychotherapeutisch begleitenden Therapieprogramm.

- Tagesstruktur
- Suchtspezifische Psychoedukation
- Einzel- und Gruppentherapie
- Komplementäre Pflege wie zum Beispiel: NADA-Ohrakupunktur, Ganzkörperakupunktur, Aromapflege, Entspannungsmethoden, ...
- Ergotherapie, Physiotherapie, Gartentherapie, Sport- und Bewegung, ...

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer:
2-3 Monate

Vor- und Nachbetreuung im Rahmen eines Case-Managements.

- Pflege: Pflegediagnose, Ziele, Ressourcen, Maßnahmen werden gemeinsam mit Ihnen im Bezugspflegesystem abgestimmt und erstellt.

Das Team wird ergänzt durch:

- Sozialarbeit, welche bei Anliegen im finanziellen, beruflichen und sozialrechtlichen Bereich zur Verfügung steht.
- Entlassungsmanagement für Unterstützung bei pflegerischem oder psychosozialen Nachbetreuungsbedarf

Für die Zeit außerhalb der Therapien bestehen Freizeitmöglichkeiten wie Wandern, Schifffahrten, Hallenbad- oder Saunabesuch, Gesellschaftsspiele oder gemeinsames Kochen.

